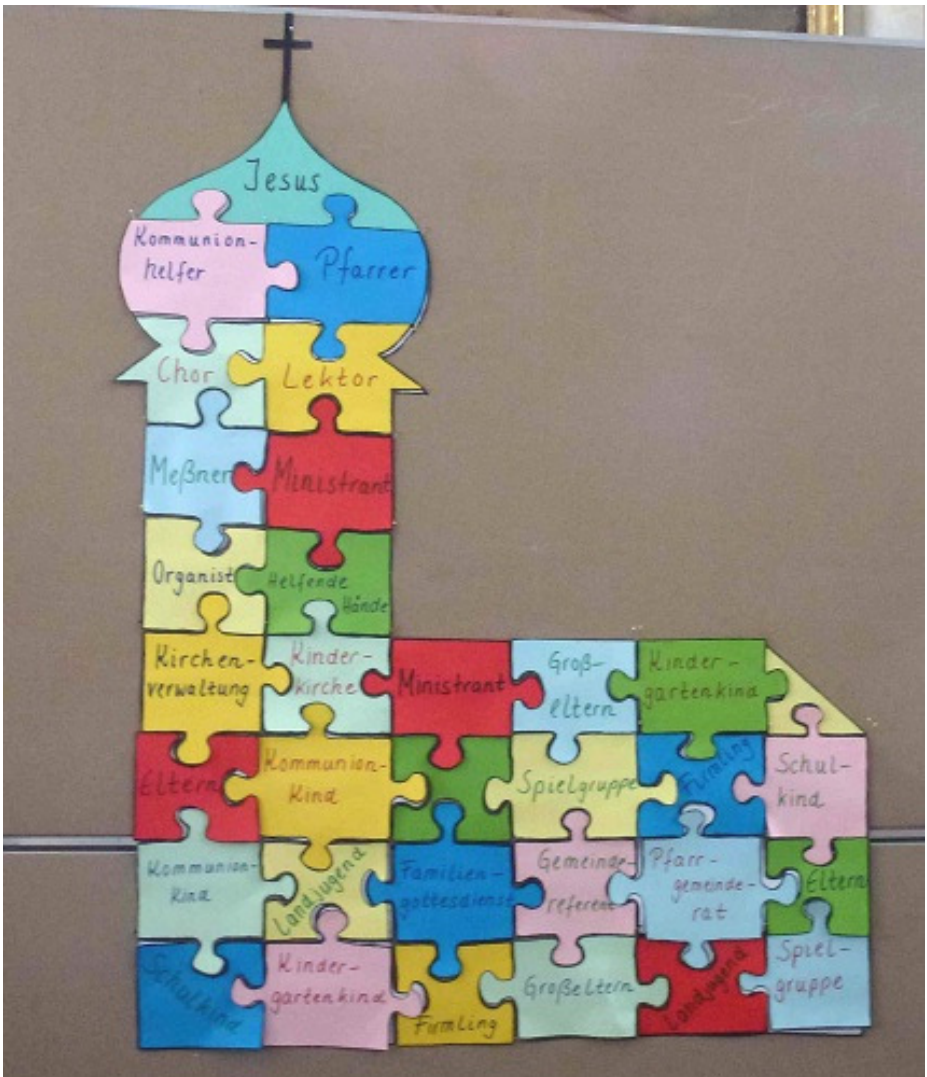


PORVERBAND CLÄRREF

30.JUNI – 29.JULI 2012

WWW.PARVERBAND-CLIERF.CATHOL.LU

“Gott baut ein Haus das lebt...”



Sonndeg vun de geeschlichen Beruffer

Den 1. Sonndeg am Juli ass traditionell de Weekend vun de Vocationen hei zu Lëtzebuerg. Fir geeschlich an aner kierchlich Beruffer si mer ageluëden ze bieden. An do goww scho virun 12 Joer ee Gebiedsgrupp fir kierchlich Beruffer an d'Liewen geruff ënnert dem Numm "Monastère invisible".



De "Monastère invisible" ass am Joer 2000 vum Bëschof F. Franck zu lechternach proklaméiert ginn, als Initiative vum Centre de Pastorale des Vocations", fir d'Uleies vun de kierchliche Beruffer wakereg ze halen. Momentan sin ronn 120 Persounen (Fraen, Männer, Uerdensleit a Geeschlich) ageschriwwe Memberen. Zweek bis dräi mol am Joer gi mir "visibel", dat heescht, mir treffen eis fir eng Konferenz, eng Zäit vu Gebiët an Austausch. Regelméissig kréien d'Memberen Impulser mat Gebieder fir d'Vocationen Heem geschéckt. Et wier e konkrete Schrëtt am Joer vum Glawen sech am *Monastère invisible* ze engagieren. Zeckt nit och äre Frënn a Bekannten dovun ze erzielen. Deplianten leien an de Porkierchen op.

Dimanche des vocations

En l'an 2000 le "monastère invisible" a été proclamée par Mgr F. Franck à Echternach comme initiative de la Pastorale des Vocations, pour maintenir en éveil le souci des vocations ecclésiales. Actuellement le *Monastère invisible* compte 120 membres (femmes, hommes, personnes consacrées, prêtres). Deux à trois fois par an le Monastère devient "visible", c. à d. les membres se rassemblent pour une conférence, un temps de prière, des échanges. Des méditations et prières pour les vocations sont régulièrement envoyées aux membres. L'Année de la Foi" pourrait être marquée concrètement par votre engagement dans le *Monastère invisible*. Osez en parler également à vos amis et connaissances! Des dépliants s'y référant sont disponibles au fond des églises paroissiales.



GOTTESDINGSCHTUERDUNG

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

1. Juli 2012

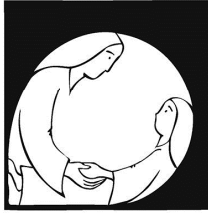
13. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Weish 1,13-15; 2,23-24

2. Lesung: 2. Kor 8,7,9.13-15

Evangelium: Markus 5,21-43



I. Zavrakidis

» Er fasste das Kind an der Hand und sagte zu ihm: Talita kum!, das heißt übersetzt: Mädchen, ich sage dir, steh auf! Sofort stand das Mädchen auf und ging umher. Es war zwölf Jahre alt. Die Leute gerieten außer sich vor Entsetzen. «

Samschdeg, den 30.Juni : Kollekt :fir d'Pastoral v.d. kierchliche Beruffer
Taqung v.d. Firmlingen zu Fünfbrunnen (Ufank : um 9,30 Auer)

Eselbur : **15,30** Mass : Jean TANGETEN

Munzen : 18,00 Viowendmass : Op Meenung (B.)
Jean KEIFFER

Hengescht : 18.30 Viowendmass :

2.Wm. René LEINER

Léon BINGEN (A.D.)

Pierre THEISSEN (b.v. Fanfare Hengescht)

Fernand SCHANCK a Famill

Stéftung Famille LENTZ

Hëpperdang :19,00 Viowendmass :

3.Wm. Schwester Denise (geb. Cécile SCHANCK)

5.Wm. Alice HAAS

Georges KREMER (b.v. de Noperen)

Marguerite a Léon BERSCHIED-LAMBERTY



Sonndeg, den 1.Juli : Gebietsdag fir geeschlich Beruffer

Cliärréf : 9,30 Houmass: Stéftung Raymond BARTHOLME

Famille WILMES-WEBER

Marnech : 10,30 Houmass: Joermass Juliette JACOBS

Ben WOLTER

Antoinette a Gilbert WEBER ; Marc SCHNEIDER

Famille KREMER-MEYERS

Mass z.E. v. Hl.Donatus

Stéft. Fam. FISCHBACH; LINDEN; SCHROEDER

..... avec cérémonie d'adhésion à la foi catholique de

M. et Mme Pascal et Valérie KOUVON-KOSHIGAN

Léiler : 10,45 Houmass:

Urbain SCHON-JODOCY a Fam. JODOCY-SCHMITZ

Famille REITZ-HEINEN-PLETSCHETTE

Marechen a Camille SCHROEDER-FREICHEL

Méindeg, den 2.Juli: Mariä Heimsuchung

Owsmarsch v.d. Firmlingen mat Segensgebiet an enger Kierch

Cliärréf: 8,30 Rousekranz / 9,00 Mass: Ben WOLTER

Dasdes, den 3.Juli: Fest v. Hl.Apostel Thomas**Résidence:** 11,00 **Gemeinschaftsmass:** 3.Wm. Marie GREISCH-KIRTZ

Joermass Albert CALES

Nicolas an Ditty SCHMITZ-TRAUSCH

Milly STEPHANY-BECKER

Der Geist weht, wo er will und wie er will / Firmung - Ein Fest der Be-geisterung?

Wie und wo kann das Herabkommen des Heiligen Geistes heute erfahren werden? Die offensichtliche Diskrepanz zwischen der Begeisterung der Jünger damals und der Coolness der Jugendlichen heute fordert uns jedes Jahr neu heraus. Wie und womit können wir in unseren Tagen Menschen für lebendiges Christsein begeistern? Mit dem Begeisterungspotential einer Fußballmeisterschaft oder eines Popkonzertes können wir nicht mithalten. Geht es bei der Firmung wirklich um Be-geisterung? Wo können wir das Phänomen Pfingsten, wie es in der Apostelgeschichte beschrieben wird, einordnen? Was sich nach der Schilderung der Apostelgeschichte in Jerusalem zugetragen hat, ist überraschend über alle, die es erlebt haben, hereingebrochen und ruft heute noch Staunen hervor. Wer hätte dies den Jüngern zugetraut? Wie ein Naturereignis unvorhersehbar ist es ihnen zugestoßen.

Aufbruch und Neubeginn Wir tun gut daran genauer hinzuschauen, was damals geschehen ist. Zunächst einmal ist an jenem 1. Karfreitag alles zusammengebrochen, was an Hoffnungen und auch an Begeisterung für Jesus da war. In den Tagen und Wochen danach finden wir die Jünger damit beschäftigt aufzuräumen und ihr Leben neu zu ordnen. Dabei machen sie die Erfahrung, dass Jesus und das, was er in ihr Leben gebracht hat, nicht tot sind. Er lebt, und das, was er ihnen gesagt hat, bewahrheitet sich und ergibt jetzt einen neuen, noch tieferen Sinn als zuvor. Nach und nach beginnen sie Konsequenzen daraus zu ziehen. Am Pfingsttag kommt über sie der Geist Gottes, wie er zuvor über Jesus gekommen ist: Der Geist Gottes bewirkte in Jesus vor allem Aufbruch und Neubeginn. Im Johannesevangelium haucht der Auferstandene den Heiligen Geist seinen Jüngern ein. Er übergibt ihnen den Geist, der ihn beseelte und bewegte. Die Apostelgeschichte beschreibt in Fortsetzung des Lukasevangeliums, wie der Heilige Geist auch auf die Jünger herabkam und auch in ihnen einen Aufbruch und Neubeginn bewirkte.

Manchen Christen ihr persönliches Pfingsten Im Rückblick auf unser eigenes Leben müssen viele Menschen gestehen, dass sie in den liturgisch vorgesehenen Begegnungen mit dem Heiligen Geist bei der Firmung eher Windstille erlebt haben. Es war so windstill, dass sie sich fragten: War's das jetzt? Anders hingegen verlief es in anderen Lebensphasen. Mehrere Male zerbröselten ihre Lebensentwürfe und sie landeten in einer handfesten Krise; von Außenstehenden kaum wahrgenommen. Für sie aber waren diese Ereignisse mit tiefgehenden Erschütterungen verbunden. Jede dieser Krisen dauerte eine Zeitlang und stellte eine Reihe ihrer bisherigen Einstellungen in Frage. Am Ende jeder Krise stand aber ein Neuaufbruch mit einem kräftigen Motivationsschub. Vielleicht hatten sie sogar das länger anhaltende Gefühl, vor dieser Erfahrung nicht wirklich gelebt zu haben. - War das ihr persönliches Pfingsten?

Anders als wir es wollen Der Geist Gottes weht, wo er will und wie er will. Ich muss ihm nicht künstlich nachhelfen. Ich brauche keine Begeisterungstürme zu erzeugen und niemand anzufeuern. Was uns immer wieder helfen kann: das Kreisen um die biblischen Texte über Jesus und seine Jünger und der Wunsch zu begreifen, was sie bewegt hat. Wonach wir immer wieder Sehnsucht verspüren sollten: Eintauchen in den Geist Jesu, in den Geist der Vergebung, in seine Verbundenheit mit dem Vater, in seine Offenheit für die Kleinen und Schwachen, in seine Geduld mit seinen Freunden. - Ist das der Geist, mit dem er uns getauft hat? Ich ahne, dass die Begegnung mit Gott in den großen sakramentalen Zeichen doch nicht vergeblich ist, auch wenn wir dies im Vollzug nicht direkt wahrnehmen können. Und auch das stimmt mich zuversichtlich, wenn ich sehe, wie sehr sich unsere Pfarreien um eine nachhaltige Feier der Sakramente bemühen, auch wenn sie keinen unmittelbaren Erfolg verbuchen können.

Eintauchen in den Geist Jesu Oft wünschen wir uns einen Aufbruch in der Kirche. Ich ahne dass wir den Aufbruch nicht selber machen und nicht herbeizwingen können, sondern wir müssen ihn uns zur gegebenen Zeit schenken lassen. Was ich bis dahin tun kann, tun will und mit allen, die sich dafür gewinnen lassen, teilen will, ist das Eintauchen in den Geist Jesu, in das, was ihn bewegt hat.

Cliärref: 16,30 Empfang vum H.Erbzëschof Jean-Claude HOLLERICH
virun der Dekanatskierch
Konzelebréiert Mass mat Spendung vum Firmsakrament
u folgend Firmlingen:

1.	AACHEN	Lynn	Hauptstrooss	22	L-9755	Hupperdange
2.	ALFONSO GIL	Stéphanie	Grand'rue	94	L-9712	Clervaux
3.	ALVES CATITA	Andrea	Grand'rue	78	L-9712	Clervaux
4.	BERTEMES	Roxanne	maison	43	L-9768	Reuler
5.	BISSENER	Martine	maison	85	L-9768	Reuler
6.	BISSENER	Jos	maison	85	L-9768	Reuler
7.	DA CONCEICAO SIMOES	Marco	maison	11d	L-9775	Weicherdange
8.	DEGRAND	Melanie	Huserknapp	17	L-9753	Heinerscheid
9.	DUARTE ALMEIDA	Diogo	maison	34	L-9768	Reuler
10.	EIFFENER	Nicolas	om Biereg	31	L-9972	Lieler
11.	FELTEN	Tania	maison	34a	L-9775	Weicherdange
12.	FOURMANN	David	maison	35a	L-9775	Weicherdange
13.	FREICHEL	Noé	um Knapp	17	L-9753	Heinerscheid
14.	FRETZ	Marie	um Knupp	3a	L-9766	Munshausen
15.	HAAS	Claire	cité Schleed	27	L-9738	Eselborn
16.	HOLSTEIN	Jessica	Kirchstrooss	33	L-9753	Heinerscheid
17.	KNOOP	Lex	Duerfstrooss	1	L-9766	Munshausen
18.	LAFLEUR	Claude	Hauptstrooss	6	L-9751	Grindhausen
19.	LAMBORELLE	Stève	Schwarzenhiwel	34	L-9763	Marnach
20.	LAMEIRAS BRAS	Pedro	Haaptstrooss	15	L-9755	Hupperdange
21.	LANNERS	Chris	Duarrefstrooss	35	L-9749	Fischbach
22.	LECHAT	Tatjana	om ale Käppchen	25	L-9774	Urspelt
23.	MARQUES DA SILVA	Rafael	Huserknapp	5	L-9753	Heinerscheid
24.	MARQUES FERNANDES	David	Huserknapp	25	L-9753	Heinerscheid
25.	MARTINS REIS	Rui	Huserknapp	23	L-9753	Heinerscheid
26.	MATTHYS	Jenny	Kleck	2	L-9748	Eselborn
27.	MAUS	Sam	Feschberstrooss	26	L-9764	Marnach
28.	METZLER	Sophie	maison	10a	L-9757	Weicherdange
29.	RIBEIRO DA SILVA	Agostinho	um Knapp	18	L-9753	Heinerscheid
30.	RICKAL	Chris	rue du village	10	L-9748	Eselborn
31.	RODRIGUES BASTOS	Diogo	cité Schleed	17	L-9738	Eselborn
32.	SCHMIT	Christine	Huserknapp	45	L-9753	Heinerscheid
33.	SILVA SANTOS	Pedro	Grand'rue	84	L-9711	Clervaux
34.	SIMON	Svenja	um Knapp	7	L-9753	Heinerscheid
35.	SIMON	Lisa	Hauptstrooss	115	L-9753	Heinerscheid
36.	SMEETS	Pauline	rue du parc	13	L-9708	Clervaux
37.	GARCIA DA ROSA	Elisabete	r. de Diekirch	65	I-7440	Lintgen
38.	RIBEIRO FERNANDES	José Manuel	Huserknapp	25	L-9753	Heinerscheid
39.	FERNANDES	Ana Bela	Huserknapp	25	L-9753	Heinerscheid
40.	KOUVON	Pascal	Marburgerstrooss	30	L-9764	Marnach
41.	KOSHIGAN	Valérie	Marburgerstrooss	30	L-9764	Marnach

Firmgiëdel : Anita LUTGEN-SCHAACK / Firmpätter : Raymond THIELEN

No der kirchl. Feier invitéiert eis Gemeng jiddereen op d'

Réceptioun an der Hall polyvalent (Eselburerstrooss). Och dofir soen mer MERCI !

Mëttwoch, de 4.Juli:

Eselbur: 18,30 Gemeinschaftsmass
Ischpelt: 19,00 Mass z.E. v. Hl.Antonius
 Famille KOCH-SPAUS

Donneschdeg, de 5.Juli: Dâgesausflug vun der A.C.F.L.-Dekanat Cliärref**Freideg, de 6.Juli: Herz Jesu Freideg**

Cliärref: 18,00 Rousekranz
 18,30 6.Wm. Jean SERVE
 Jm. Yvonne BAUSTERT-GUTH
Fëschbich: 19,00 Mass: Félix a Paul REIFF a Famil
 Marco SPAUS
 Stëftung Famille FANCK-CONZEMIUS

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

8. Juli 2012

**14. Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 1,28b - 2,5
 2. Lesung: 2. Korinther 12,7-10
 Evangelium: Markus 6,1b-6



I. Zavrakidis

» Und sie nahmen Anstoß an ihm und lehnten ihn ab. Da sagte Jesus zu ihnen: Nirgends hat ein Prophet so wenig Ansehen wie in seiner Heimat, bei seinen Verwandten und in seiner Familie. Und er konnte dort kein Wunder tun; nur einigen Kranken legte er die Hände auf und heilte sie. Und er wunderte sich über ihren Unglauben. «

Samschdeg, de 7.Juli:

Munzen: 15,00 Hochzäit: Frank SCHMITZ – Anna FISCHBACH
Maarnech: 17,30 Rousekranzgebiet
 18,00 Virowendmass:

Ben WOLTER
 Famille SCHMITZ-JACOBS
 Fam. Jemp SCHNEIDER an Odile REILAND
 Mass z.E. v. Hl.Antonius
 Stëftung Familjen EICHER; FREICHEL; WEYDERT; SCHINKER;
 a SCHILLING



Munzen: 18,00 Virowendmass:
 Famille RODESCH-LINDEN-SCHMIT
 Stëftung Eheleit URHAUSEN-THILL

Léiler: 18,30 Virowendmass:
 Josy a Marie SCHANCK-PETERS
 Camille FREICHEL

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR JULI

Wir beten, dass alle Arbeit finden und diese stabil und sicher ausüben können
 Wir beten, dass christliche Volontäre, die in der Mission tätig sind,
 die Liebe Christi bezeugen.

Sonndeg, den 8.Juli: Kollekt: fir d'Kierch

Cliärref: 10,00 **Houmass** am Kader vum

**„Centenaire“ vun der
Dekanatskierch**

*gesong vun der „Maîtrise“
vun der Kathedral vu Lëtzebuerg*



Hëpperdang: 10,30 **Houmass:**

6.Wm. Alice HAAS
4.Wm. Schwester Denise SCHANCK
Joermass Anna HOPP
Joermass Nic SCHANCK-PETERS
Marguerite a Jean DIMMER-FLICK
Anna a Jos CONZEMIUS-JANS
Mass z. immerwährenden Hilfe

Hengescht: 10,45 **Kanner- a Familjemass virum Schouloofschloss**

N.B.: Eis Kanner iwerreechen hei de Chèque vun 8000 € (den Erléis v.d. Advents- a Chrëschtaktioun a v.d. Don'ën bei Geläenheet v.d. I.Kommioun D'Mass gët gefeiert v. H.G.Hellinghausen, Missio-Direkter deen och den „Don“ entgéint hält)
3.Wm. René LEINER
Ketty WAGENER
Fernand SCHANCK a Famill
Mass z.E. v. Hl. Donatus



Léiler: 11,45 **Dâffeier:** et gët opgeholl an eis chrëschtl. Gemeinschaft:
ANTONY Tom (Hauptstr.,73 Léiler)

Cliärref: 15,30 **Daffeier:** et gët opgeholl an eis chrëschtl. Gemeinschaft:
SCHLESSER Lény (Duerfstr.,15 Hëpperdang)

Méindeg, de 9.Juli:

Cliärref: 8,30 Rousekranzgebiet

9,00 Stéftung Anna THILL

Stéftung Famille P. WAGNER-FREICHEL

Dasdes, den 10.Juli: Hl.Amalberga (+ 8.Jh.)

Résidence: 10,30 Rousekranzgebiet

11,00 Gemeinschaftsmass:

4.Wm. Marie GREISCH-KIRTZ

Claude SCHEER

Guill ENGELEN a Famill

Jos a Léonie BAULESCH-WEYLAND

Kathrin WEIGEL

Corry STROTZ

Francis a Jos SCHOLTES

Famille KIRSCH-THEIS

Eselbur: 19,00 Aussézung an Anbetung v. Allerheligsten

Mëttwoch, den 11.Juli: Hl.Benedikt (+547)

Eselbur: 18,30 Mass: Anna PETITJEAN-STECKER

Ruader: 19,00 Mass: Marie a Nic SCHAACK-LENTZ

Stéftung Familien LUDEVIG a SCHLEICH

Donneschdeg, den 12.Juli:**Reiler:** 19,00 Mass: Jean SERVE**Freideg, de 13.Juli:** Hl.Heinrich u. Hl.Kunigunde**Hëpperdang:** 14,30 Mass mat de Leit aus dem Foyer „Op der Heed“:
Mass zur immerwährenden Hilfe (M.)
Stéftung Famill BERTEMES a Wohltäter**Cliärref:** 18,00 Rousekranz

18,30 Henri TRICHIES

Michèle RICHARD a Famill

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

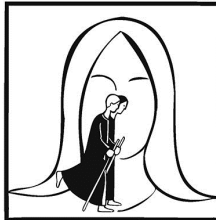
15. Juli 2012

**15. Sonntag im
Jahreskreis****Lesejahr B**

1. Lesung: Amos 7,12-15

2. Lesung: Epheser 1,3-14

Evangelium: Markus 6,7-13



I. Zavrakidis

» Jesus zog durch die benachbarten Dörfer und lehrte. Er rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen die Vollmacht, die unreinen Geister auszutreiben, und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen. «

Samschdeg, de 14.Juli: Hl.Camille (+1614)**Cliärref:** 15,00 **Hochzäit:** Stève COLBACH – Rita FERNANDES**Munzen:** 18,00**Virowendmass:**

Famille MANGERS-DAMIT

Stéftung DechenFrançois THILL a verstuërwe Geeschlich a Wohltäter aus der Por

Léiler: 18,30**Virowendmass:**

Joermass Aloyse ANTONY

Joermass Triny KREINS-REISER

Reiler: 19,00**Virowendmass:** Jean SERVE**Hëpperdang:** 19,00**Houmass:**

5.Wm. Schwester Denise SCHANCK

Joermass Léon BERSCHIED

Alice HAAS

Famille BERTEMES-BERSCHIED

Clervaux: 19,30**Missa em português**

P. Heidutzek

Immer wieder sonntags ...

Abgesandte Gottes sind wir
Sonntag für Sonntag,
geschickt in den Alltag
mit Gottes Wort,
gestärkt mit
der Speise seiner Liebe.



Sonntag, de 15.Juli:Kollekt: fir d'KiirchCliärref: 9,30**Houmass:**

4.Jm. Jengi PEITSCH
 Jm. Nic KRAUSER
 Marie an Aloyse MARTH-KREMER;
 Anna an Henri SCHICKES-WEBER
 Famill SCHNEIDER-SCHANCK

Maarnech: 10,30**Houmass:**

Irène FABER-KAISER
 J.-P. KREMER an Anna MEYERS
 Mass z.E. v. Hl. Joseph
 René JACOBS

Hengescht: 10,45**Houmass:**

4.Wm. René LEINER
 1.Jm. Sisy TROST
 Léon BINGEN
 Fernand SCHANCK a Famill

Méindeg, den 16.Juli: U.L.Frau v. Berge KarmelCliärref: 8,30 Rousekranz

9,00 Gemeinschaftsmass:

Marc a Jean-Marie WILMES

Stëft. Fam. AREND-RECKEN;FABER-BIEVER;SCHON, KOHNER

Dasdes, de 17.Juli:Résidence: 10,30 Rousekranz

11,00 Gemeinschaftsmass:

Marguerite HEINEN-MEYER

5.Wm. Marie GREISCH-KIRTZ

Mathilde SENGERS; Elteren a Geschwëster

Familie HESSE-KELLEN

Familie SCHICKES-PECKER a SCHICKES-THILLEN

Mëttwoch, den 18.Juli:Eselbur: 18,30 Stëftung Fam. HOLPER; FABER; FRIES; a FABER-LIEFGENGrandsen: 19,00 Stëftung Georges a Jeanne PALZER-SCHROEDER**Donneschdeg, de 19.Juli:**Reiler: 19,00 Mass: Jean SERVE**Freideg, den 20.Juli:** Hl.Margareta (+305)Cliärref: 18,00 Rousekranz

18,30 Mass: Romain AREND a Famill

Stëftung Marguerite WAGNER

Ischpelt: 19,00 Joermass Emil KOCH

***Gebet als heilsame Unterbrechung
 führt uns mitten in der Hektik
 wieder zur Ruhe***

Anselm Grün

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

22. Juli 2012

16. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 23,1-6

2. Lesung: Epheser 2,13-18

Evangelium: Markus 6,30-34



I. Zavrakidis

» Die Apostel versammelten sich wieder bei Jesus und berichteten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten. Da sagte er zu ihnen: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus. Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute. «

Samschdeg, den 21.Juli:Léiler: 18,30 Virowendmass:

Marechen ANTONY

Henri KAMESCH an Eheleit Paul KOCH-LANDERS

Stéftung Famille KREINS

Hengescht: 18,30 Virowendmass:

5.Wm. René LEINER

Joermass Félicie LEINER-FOETELER

Joermass Jempy SIMON

Ketty a Yolande WAGENER

Rosa an Aloyse LEGAY an Elteren

Fernand SCHANCK a Famill

Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:

6.Wm. Schwester Denise SCHANCK

Anna a Nicolas SCHANCK-PETERS; Jeanne a Jos BERSCHEID

Gerty SILBEREISEN-SCHÄFER

- GENGOUX

Alice HAAS

Famille BISSENER-SCHANCK

Famille SCHROEDER-SCHANCK

Stéftung Léon a Marguerite BERSCHEID-LAMBERTY

Clervaux: 19,30 Missa em português**Sonndeg, de 22.Juli: Schapeléischdag - N.D. du mont Carmel**Kollekt: fir d'KiirchCliärref: 9,30 Houmass:

4.Joermass Fränk SCHICKES

Joermass Remy ACQUISTAPACE

Marie an Alex DAHM-BARTHOLME

Munzen: 10,00 Houmass z.E. v.d. Muttergottes v. Bierg Karmel:

Michel SPAUS

Yvonne RODESCH-LINDEN

Famille THELEN-LINDEN-BAULESCH

Stéftung Famille MEYERS

aschléissend: **Sakramentsprässioun**Maarnech: 10,30 Houmass: Joermass Ben WOLTER

Joermass Marechen KREMER-SPAUS

Hëpperdang: 11,45 Daffeier: et gët haut gedeeft: CLEMENT Jeanne Hauptstr.,63

Méindeg, de 23.Juli: Hl.Birgitta

Cliärref: 8,30 Rousekranz
9,00 Stéftung Eheleit Jacques POENSGEN-SPIELMANN an Anny

Dasdes, de 24.Juli: Hl.Christophorus, Märtyrer

Résidence: 10,30 Rousekranz
11,00 Gemeinschaftsmass:
6.Wm. Marie GREISCH-KIRTZ
Albert CALES a Famill CALES-SIETZEN
Jean SCHEER
Marie a Marguerite LANG

Méttwoch, de 25.Juli: Hl.Apostel Jakobus

Eselbur: 18,30 Mass: Jos an Hélène BAULESCH-SCHROEDER
Kaalber: 19,00 Mass: „Op Meenung“

Donneschdeg, de 26.Juli: Hl.Ioachim u. Hl.Anna

Reiler: 19,00 Ausséztung an Anbetung v. Allerhellegsten

Freideg, de 27.Juli:

Ischpelt: 16,00 Hochzäit: Patrick KARELS – POSING Jil
Cliärref: 18,00 Rousekranz
18,30 Joermass Anna THILL
Fëschbich: 19,00 Mass: Marie-Paule SCHOLTES-ARENS
Yvonne KREMER-CANNELS



17. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

29. Juli 2012

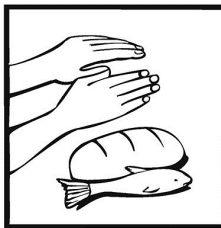
17. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

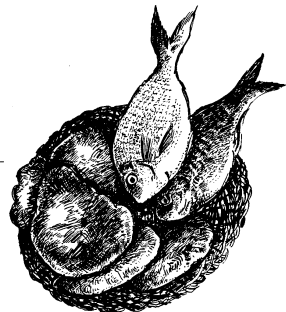
2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15



I. Zavrakidis

»» Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brotstücke, damit nichts verdirbt. ««

Samschdeg, den 28. Juli:Munzen: 18,00 Virowendmass:Hengescht: 18,30 Virowendmass:Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:**Sonndeg, den 29.Juli:** Kollekt: fir d'KiirchCliärref: 9,30 Houmass:Maarnech: 10,30 Houmass:Léiler: 10,45 Houmass:Cliärref: 15,00 Daffeier

Matdeelungen:



Merci fir eer Bedeeligung

Heimat siëw Merci gesoot fir déi grouss Bedeeligung un der Härleichenpressioun zu Maarnech an och deene Leit déi d'Kapellen geréscht hun.. Och allen Vereiner déi matgemach hun siëw gesoot datt dat apprèziéiert gët. Heimat siëw awer och jiddereen ageluëden op Schapeléischdag zu Munzer derbäi ze sin. Esou ewéi Munzer Leit un deenen ânere Pressiounen am Porverband deelhuëlen, esou sin sie frou wa Leit aus allen Diërfer och bei der Schapeléischfeier derbäi sin

Cliärrwer Kiercheroot:

En Donneschdeg, den 12.Juli kënnst de Cliärrwer Kiercheroot fir eng uërdentlich Sitzung um 20 Auer am Dechenshaus zesummen

T. Pläßmann

Kein Wunschkonzert

Das Evangelium hätte keine Chance, wäre der Priester ein Showmaster, der die Zuhörer voten lässt, was der Inhalt sein sollte: Jeder hätte seine eigene „frohe Botschaft“.

Und das wäre keine frohe Botschaft für die Menschheit!



Porbüro:

Zu Cliärref: am Porheem Klatzewee 7 (Tel.26910110):
Méindes vun 10,00 – 11,45 / 14,15 – 16 Auer

Zu Maarnech am Paschtoueschhaus (Tel.:26913099):
Mëttwoch, den 18.Juli vun 9,30 – 10,30 Auer

Zu Héinescht am Por-Center (57,Hauptstr.): "
Mëttwoch, den 18.Juli : 10,30 – 11,15 Auer